



Stadtmagazin Von anderen Städten, Kunstorten und Home-Können im Leben, viele Tipps und Termine für eine Woche in Hamburg 10 Euro (V) |  
 Collier „Mein NNN“, Fetsi Magaly, Will Schick, Marc Holmshaus, Andy Steiner ... Alle bisherigen Teile der Alsterstadl- Serie: 2 Euro (V) |  
 Hamburger Abendblatt, 11. Oktober 2009, 1. Jahrgang, Nr. 270, 11. Oktober 2009, 11. Oktober 2009, 11. Oktober 2009



**Friedrich Schlegel**  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

**Nur jeden**  
**Beim**  
**Arzt**

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

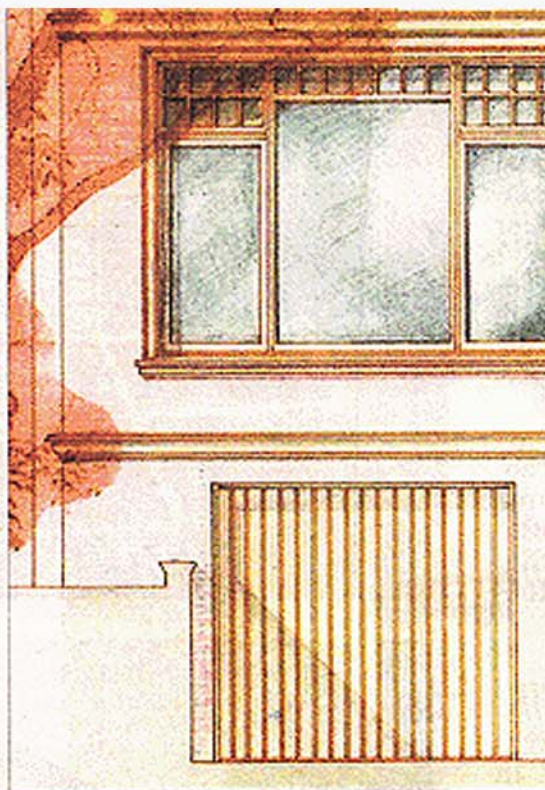
...  
 ...  
 ...

cken angefertigt wird.

Ein Brückenschlag zwischen Alt und Neu wird derzeit auch bei einem anderen Neubauprojekt umgesetzt: An der Alten Landstraße entsteht nach Plänen von T.O.M Architekten das Alstertal Palais. Realisiert wird das Gebäude im Auftrag der HPI Hanseatische Projektentwicklung. „Drei der insgesamt fünf Wohnungen sind uns vom Papier weggekauft worden“, sagt Geschäftsführer Stefan Alsleben. Und dass, trotz eines Quadratmeterpreises von 3540 Euro. Zielgruppe seien Käufer der Generation 50plus, tatsächlich zeige aber auch eine Familie mit kleinen Kindern Interesse am Kauf.

Alle Einheiten sind mindestens 200 m<sup>2</sup> groß, erhalten Luxusküchen und -Bäder sowie Parkettböden und sind auf Wunsch auch mit mehr als nur einem Kaminanschluss erhältlich. Der Einbau einer Sauna ist ebenfalls eingeplant.

„Das Haus selbst errichten wir im KFW40-Standard, es ist also sehr energieeffizient“, sagt Alsleben. Anfang Oktober war Richtfest, Frühjahr 2010 soll der Bau mit der hellen Putzfassade, dem Walmdach und der sich grau absetzenden Bossenstruktur bezugsfertig sein. „Es ist das erste Projekt, das wir in Anlehnung an historische Vorbilder errichten“, sagt der Vertriebskaufmann. „Angesichts der positiven Resonanz befinden wir uns derzeit auf der Suche nach einem weiteren geeigneten Standort, um dort ein ähnliches Haus zu errichten.“



In Alsterlage geplant: eine Villa in Anlehnung

Karin Loosen, Erste Vorsitzende beim Bund Deutscher Architekten Hamburg, wertet die Rückbesinnung auf die Vergangenheit „als eine Phase, die so immer mal wieder in der Baugeschichte zu beobachten ist“. Grundsätzlich, gibt sie zu bedenken, sollte Bauen aber Ausdruck der Zeit sein, in der ein Haus entsteht. „Insofern spricht viel dafür, eine neue Formensprache zu suchen, die auch der energetischen Entwicklung der Gegenwart Rechnung trägt“, sagt Loo-



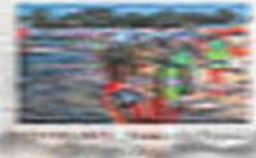
In Poppenbüttel entsteht nach Plänen von T.O.M Architekten das Alstertal Palais. Realisiert von HPI Hanseatische Projektentwicklung.



...  
 ...



...  
 ...



...  
 ...



...  
 ...



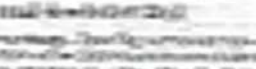
...  
 ...



...  
 ...



...  
 ...



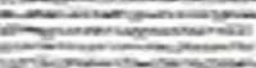
...  
 ...



...  
 ...



...  
 ...



...  
 ...